

BEISPIELE GUTER UND NACHAHMENSWERTER ANGEBOTE IN BASELBIETER KIRCHGEMEINDEN

Angebotsname Musicalprojekt, seit 2004
und Datierung

Beteiligte	Das Angebot ist ein Projekt der reformierten Kirchgemeinde Laufental mit der Beteiligung von Freiwilligen.
Ausgangslage	Anlass für das Projekt war der Umstand, dass in unserer Kirchgemeinde für Kinder im Primarschulalter wenig attraktive Angebote bestanden.
Zielsetzungen	Förderung der sozialen, emotionalen und künstlerischen Kompetenzen der Kinder Kunsttherapeutische Interventionen und gemeindebildende Intention
Entwicklung	Das Angebot lancierten wir zusammen mit den Katecheten und dem Pfarrer (100%)
Erfahrungen	Das Projekt entwickelte sich zu einem starken Markenzeichen der reformierten Kirchgemeinde Laufental. Es genießt hohes Ansehen und verlangt ein hohes Engagement der Initianten. Die Bereitschaft, Menschen kommen und gehen zu lassen, ist zentral. Finanzierung: Für das Projekt investiert die Kirchgemeinde CHF 3'000.- Zusammen mit den Einnahmen aus den Kollekten (ca. CHF 2'500.-) steht gesamthaft ein Budget von CHF 5'500.- zur Verfügung.
Zukunft	Das Projekt fand dieses Jahr das zwölfte Mal statt und wird - soweit möglich – weiter geführt.
Weitere Informationen	Vgl. Wochenblatt Laufen Ausgabe vom 3. Dezember 2015 Nr. 49 (Folgeside)
Kontakt	Pfarrer Claude Bitterli, Tel. 061 761 64 12, claud.bitterli@bl.ref.ch

LAUFEN

Mariette im Weihnachtsglück



Uneinig: Die Spielzeuge von Mariette (2.v.r) streiten sich über den wahren Inhalt der Weihnachtsgeschichte.

FOTO: MELANIE BRÉCHET

Auch dieses Jahr stellte der reformierte Pfarrer Claude Bitterli, gemeinsam mit seiner Frau Birgit Gluth, ein grossartiges Adventsmusical auf die Beine. Gut 30 Kinder folgten der Einladung zum Mitmachen. Letztes Wochenende wurde die Produktion «Mariette» aufgeführt.

meb. Das Rock 'n' Roll Musical handelt vom Mädchen Mariette, das sich zu Hause mit denselben Problemen konfrontiert sieht, wie andere Kinder auch: Sie fühlt sich von ihren Eltern unfair behandelt und hat so gar keine Lust, ihre Hausaufgaben zu erledigen. Als die Eltern eines schönen Tages mit Mariettes vorbildlich fleissigem Bruder ins Kino gehen und Mariette selbst zu Hause lassen, wirft sie sich wutentbrannt auf ihr Bett und spielt mit ihrem iPod das etwas seltsam anmutende Spiel «Hit the baby Jesus», in welchem es darum geht, Josef und Maria die Heilige Nacht gründlich zu vermiesen. Mariettes zum Leben erweckte Spielsachen versuchen sie vom Bildschirm abzulenken und für sich zu begeistern. Barbie, der Teddybär, das Spielzeugauto Herbie und die Spielfigur Nikolaus beissen dabei allerdings erst auf Granit und wundern sich über das fiese Spiel und die brutale Auslegung der Weihnachtsgeschichte. Langsam aber sicher lässt sich Mariette doch von ihrem iPod ablenken und lässt sich von

ihren alten Spielsachen ihre ganz eigenen Versionen der Weihnachtsgeschichte erzählen. Für Barbie ist es eine romantische Liebesgeschichte, in der Josef mit allen Mitteln um seine Maria wirbt. Herbie ist davon überzeugt, dass das Baby in einer Garage zur Welt gekommen ist und Josef und Maria eigentlich vor einem bösen Traktor flüchten mussten und nicht vor König Herodes. Teddybär behauptet, dass im Stall eigentlich ein «Holding the baby day» gefeiert wurde und dem Nikolaus gehen die ganzen Neuinterpretationen schliesslich gehörig auf die Nerven. Als das Geschichten erzählen in einem handgreiflichen Streit endet, schreitet Mariette ein und sorgt für eine friedliche Nacht im Kinderzimmer. Traditionell ist die Reformierte Kirche in Laufen an den beiden Aufführungen des Adventsmusicals zum Bersten voll – so war es denn auch dieses Jahr wieder. Das zahlreich erschienene Publikum wurde auch heuer nicht enttäuscht: Mit reichlich Humor und fetzigen Melodien ausgestattet, sorgte die diesjährige Ausgabe des Adventsmusicals für besonders viele Lacher. Begleitet von einer kleinen aber feinen Band, schmetterten die Kinder ihre Texte zu Melodien vom King of Rock 'n' Roll Elvis Presley und Eigenkompositionen von Claude Bitterli, und steckten das Publikum mit ihrer Begeisterung an.